

LG Brechen

Wettkampfberrichte Saison 2007

Neue Vereinsrekorde zum Jahresauftakt

13.01.2007

Wie im letzten Jahr war Lars Hartmann der Erste, der für die neue Saison ein Laufresultat ablieferte. Beim 2. Durchgang der Limes-Winterlaufserie in Pohlheim bei Giessen belegte der in die Seniorenklasse M30 aufgerückte Roadrunner mit hervorragenden 55:40 Min. über 15km den 5.Rang und stellte damit auch gleich einen neuen Vereinsrekord auf.

Ihm gleich tat es Neuzugang Udo Stöckl (M35). Kaum zwei Wochen Mitglied der LG, machte er sich schon daran die Rekorde aufs Korn zu nehmen. Mit ausgezeichneten 56:11 Min. verbesserte er die bisherige Vereinsmarke von Markus Kasteleiner um genau eine Minute und lag damit auf Platz zwei.

Rüsselsheim

20.01.2007

Beim Lindenseevolkslauf in Rüsselsheim vertraten zwei Läufer die heimischen Farben der LG Brechen. Marcus Mallebré überzeugte mit einer bestechenden Frühform und wurde in der Klasse M30 Zweiter mit hervorragenden 35:22 Min. über die 10km-Distanz.

Marcus Kasteleiner landete bei seinem Debüt in der M40 mit 37:04 Min. auf Platz 4 .

Andreas Roth imponiert

27.01.2007

Bei seinem ersten Ultramarathon über 50km in Rodgau-Dudenhofen beendete M40-Läufer Andreas Roth das Rennen nach 4:06:48,5 Std. (Platz 20) und stellte damit eine neue Bestleistung für die LG Brechen in seiner Altersklasse auf.

Sabine Eichhorn auf Rang zwei

27.01.2007

Mit einem zweiten Platz der W40 und rekordverdächtigen 45:01 Min. kam Sabine Eichhorn beim Hattersheimer Volkslauf nach 10km ins Ziel. Trainingspartner Gregor Klumpp (M35) legte mit 38:40 Min. eine erste Marke für die neue Saison, ebenso wie Gerhard Weier, der in der M45 nach 49:43 Min. (Rang 26) das Ziel erreichte.

Udo Stöckl und Lars Hartmann auf dem Treppchen

03.02.2007

Auch beim dritten und letzten Lauf der Limes-Winterlaufserie in Pohlheim wussten die Läufer der LG Brechen zu überzeugen. Udo Stöckl lief mit 1:21:00 Std. eine flotte Zeit über die Halbmarathondistanz und belegte damit Rang vier in der M35. Das ergab in der Serienwertung einen erfreulichen zweiten Rang.

Lars Hartmann (M30) war mit 1:20:12 noch eine Minute schneller und wurde Fünfter in seiner Klasse. Auch er stand als Zweiter der Serienwertung auf dem Podest.

Marcus Mallebré kam sah und siegte

03.02.2007

Gleich bei seinem ersten Saisonstart zeigte Marcus Mallebré, wo es in 2007 hingehen soll. Bei den offenen Crossmeisterschaften des Westerwaldkreises in Höhrgranzhausen war er über die anspruchsvolle 5400m-lange Strecke nicht zu schlagen. Mit 19:31 Min. holte er sich sowohl den Sieg in der Altersklasse M30 als auch den Gesamtsieg.

Zwei Siege in Frickhofen

10.02.2007

Mit einem Großaufgebot starteten die Läufer der LG Brechen bei der ersten Laufveranstaltung des Jahres im heimischen Raum. Nicht weniger als sechs Siege und weitere vier Platzierungen unter den ersten drei waren die Bilanz beim ersten Durchgang der Dornburger Winterlaufserie in Frickhofen.

Allen voran sind Eric Le Mercier (M35) und Marcus Mallebré (M30) zu nennen. Beide lieferten sich über 10km ein dramatisches Duell, das Marcus gerade mal mit einer Sekunde Vorsprung für sich entscheiden konnte. Mit 34:07 Min. bzw. 34:08 Min. liefen beide eine hervorragende Zeit und siegten in ihren jeweiligen Altersklassen.

Hier die weiteren Resultate:

M50

Peter Knorr 10km-Lauf : 43:15 Min. 3.

M45

Markus Trost 10km-Lauf : 44:13 Min. 7.
Gerhard Weier 10km-Lauf : 50:57 Min. 17.

W40

Sabine Eichhorn 10km-Lauf : 46:08 Min. 4.
Siegrid Maier 10km-Lauf : 48:27 Min. 5.

M40

Marcus Kasteleiner 10km-Lauf : 36:55 Min. 5.
Lars Breuer 10km-Lauf : 38:30 Min. 9.
Torsten Dillmann 10km-Lauf : 41:56 Min. 14.
Frank Maier 10km-Lauf : 44:38 Min. 17.
Alfred Schmitt 10km-Lauf : 48:57 Min. 19.

M35

Gregor Klumpp 10km-Lauf : 39:51 Min. 4.

M30

Lars Hartmann 10km-Lauf : 36:56 Min. 3.
Sascha Kurz 10km-Lauf : 45:11 Min. 9.

Mörfelden

11.02.2007

Beim Mörfeldener Halbmarathon (495 Teilnehmer) gab Matthias Jost (M40) seinen Saisonstand. Mit 1:50:28 Std. und Rang 81 in seiner Altersklasse war er durchaus zufrieden.

Zwei Siege in Langendernbach

24.02.2007

Mit einer ähnlich großen Teilnehmerzahl wie beim ersten Lauf warteten die Athleten der LG Brechen beim 2.Durchgang der Dornburger Winterlaufserie auf. So gab es in Langendernbach nicht weniger als sieben Siege und weitere sechs Plätze unter den ersten drei zu vermelden.

Über die 10km-Distanz gab es erneut das erwartete Duell zwischen Eric Le Mercier (M35) und Marcus Mallebré (M30). Diesmal hatte der ältere die Nase vorn und beide siegten jeweils wieder in ihrer Altersklasse mit superschnellen Zeiten: Eric lief 34:45 Min. und Marcus 34:54 Min.

Neuzugang Claudia Sehr überzeugte im 10km-Lauf der W30 gleich mit einem 2.Rang und 45:01 Min.

Nachfolgend die weiteren Resultate:

M50

Peter Knorr 10km-Lauf : 43:33 Min. 5.

M45

Markus Trost 10km-Lauf : 44:06 Min. 8.
Gerhard Weier 10km-Lauf : 51:30 Min. 14.

M40

Marcus Kasteleiner 10km-Lauf : 37:04 Min. 4.
Lars Breuer 10km-Lauf : 39:09 Min. 7.
Alfred Schmitt 10km-Lauf : 48:52 Min. 15.

M30

Sascha Kurz 10km-Lauf : 44:03 Min. 9.

Männer

Holger Roth 10km-Lauf : 46:31 Min. 3.

Frankfurt

04.03.2007

Beim Frankfurter City- Halbmarathon vertrat Werner Roth als einziger die Farben der LG Brechen. In der Klasse M50 belegte er bei dem gut besuchten Event mit 1:57:48 Std. Rang 173.

Pokalsieg für Eric Le Mercier in Wilsenroth

10.03.2007

Auch bei der dritten Veranstaltung der Dornburger Winterlaufserie in Wilsenroth waren die LG Brechen mit einer starken Mannschaft vertreten.

Mit seinem dritten Sieg in Folge über 10km (35:31 Min.) sicherte sich Eric Le Mercier auch den ersten Platz in der Serienwertung seiner Altersklasse M35 und konnte den begehrten Siegerpokal mit nach Hause nehmen.

Leider musste Marcus Mallebré wegen einer fiebrigen Erkältung passen. Er war der aussichtsreichste Kandidat für den Seriensieg der M30. Er wurde durch Lars Hartmann würdig vertreten, der sich mit 37:11 Min. den 2.Platz erkämpfte, jedoch ebenfalls nicht mehr in die Serienwertung eingreifen konnte, da er beim 2.Durchgang verhindert war.

Claudia Sehr sicherte sich bei ihrem 2.Rennen für die LG den zweiten Platz und konnte sich mit 43:35 Min. über 10km deutlich steigern.

Nachfolgend die restlichen Ergebnisse + Gesamtwertung:

M50

Peter Knorr 10km-Lauf : 44:13 Min. 5.

M45

Markus Trost 10km-Lauf : 44:03 Min. 7.
Gerhard Weier 10km-Lauf : 52:36 Min. 12.

W40

Siegrid Maier 10km-Lauf : 50:06 Min. 4.

M40

Marcus Kasteleiner 10km-Lauf : 37:03 Min. 4.
Lars Breuer 10km-Lauf : 37:52 Min. 6.
Torsten Dillmann 10km-Lauf : 40:33 Min. 9.
Frank Maier 10km-Lauf : 45:33 Min. 12.
Alfred Schmitt 10km-Lauf : 48:44 Min. 13.

M30

Sascha Kurz 10km-Lauf : 47:24 Min. 7.

Männer

Holger Roth 5km-Lauf : 22:35 Min. 8.

Serienwertung

M50

Peter Knorr 3x10km-Lauf : 2:11:01 Std. 4.

M45

Markus Trost 3x10km-Lauf : 2:12:22 Std. 6.
Gerhard Weier 3x10km-Lauf : 2:35:03 Std. 9.

M40

Marcus Kasteleiner 3x10km-Lauf : 1:51:02 Std. 3.
Lars Breuer 3x10km-Lauf : 1:55:31 Std. 5.
Alfred Schmitt 3x10km-Lauf : 2:26:33 Std. 7.

M30

Sascha Kurz 3x10km-Lauf : 2:16:38 Std. 5.
Julius Groß 3x1km-Lauf : 13:02 Min. 1.
Julian Roth 3x1km-Lauf : 13:57 Min. 2.

Dr.Dieter Stahl auf Platz zwei

11.03.2007

Mit einem überzeugenden Saisoneinstand wartete Dr.Dieter Stahl beim Giessener Frühjahrsrennen auf. Mit beachtlichen 1:24:15 Std. über die Halbmarathonstrecke erkämpfte er sich Rang zwei in der Klasse M45 und war damit bereits schneller als seine Bestzeit in der letzten Saison.

Wiesbaden

11.03.2007

Beim Wiesbadener Neroberglauf versuchte sich Udo Stöckl (M35) einmal als Bergläufer. Er legte die 8,1km lange Strecke mit 420 Höhenmetern in 38:16 Min. zurück und fand sich damit auf Platz fünf seiner Altersklasse wieder.

Lars Breuer imponiert in Friedberg

18.03.2007

Als einziger Vertreter der LG Brechen war Lars Breuer beim 30km-Volkslauf in Friedberg am Start. Beim traditionellen Rennen „Rund um den Winterstein“ zeigte er mit 2:03:25,1 Std. eine rekordverdächtige Zeit und belegte damit Rang vier in der Klasse M40. Von den 745 Teilnehmern waren allein 149 in seiner Altersstufe.

Robert-Schütz-Gedächtnislauf

18.03.2007

Beim diesjährigen Robert-Schütz-Volkslauf in Niederselters gehörte die LG Brechen wieder zu den teilnehmerstärksten Vereinen. Mit 5 Siegen gab es zudem ein glänzendes Ergebnis.

In bestechender Form zeigte sich wieder einmal Eric Le Mercier, der mit hervorragenden 34:01 Min. ein Spitzenresultat erzielte und als Gesamtzweiter die 10km-Strecke der Altersklasse M35 gewann.

Ihm kaum nach stand Marcus Mallebré, der die M30 dominierte und mit 34:51 Min. noch die 35-Minuten-Grenze unterbot.

In der Klasse M40 war Marcus Kasteleiner nicht zu schlagen. Seine Zeit: 36:57 Min. In der gleichen Altersstufe überraschte Alfred Schmitt mit seinem Sieg über die 5km-Distanz in 22:39 Min.

Oldie Helmut Eufinger stand in der M70 ganz oben auf dem Treppchen. Seine 5km-Zeit: 28:10 Min.

Hier die weiteren Ergebnisse:

M50

Peter Knorr 10km Straßenlauf : 43:13 Min. 3.

M45

Markus Trost 10km Straßenlauf : 42:11 Min. 4.

Gerhard Weier 10km Straßenlauf : 50:24 Min. 8.

W40

Margit Friedrich 10km Straßenlauf : 44:34 Min. 3.

Sabine Eichhorn 10km Straßenlauf : 46:22 Min. 5.

M40

Torsten Dillmann 10km Straßenlauf : 39:38 Min. 5.

M35

Udo Stöckl 10km Straßenlauf : 37:08 Min. 2.

W30

Claudia Sehr 10km Straßenlauf : 43:14 Min. 2.

M30

Sascha Kurz 10km Straßenlauf : 46:46 Min. 5.

Männer

Tobias Boden 10km Straßenlauf : 41:42 Min. 4.

Holger Roth 10km Straßenlauf : 45:00 Min. 6.

Giessen

25.03.2007

Beim Frühjahrslauf „Rund um den Schiffenberg“ in Giessen hielt Gerhard Weier (M45) die Fahnen der LG hoch. Im Halbmarathon belegte er mit 1:53:58 Std. Rang 27 in seiner Altersklasse.

Brecher Volks- und Straßenlauf ein voller Erfolg

01.04.2007

Mit 475 Teilnehmern war der von der LG Brechen ausgerichtete 2. Volks- und Straßenlauf ein voller Erfolg! Beim Debüt in 2006 waren es noch ca. 100 Läufer weniger gewesen. Wie schon im letzten Jahr starteten die Sportler am Brunnenplatz in Oberbrechen, wo sie auch von den begeisterten Zuschauern beim Zieleinlauf begrüßt wurden. Die Wendepunktstrecke führte über Niederbrechen bis nach Dauborn, zurück nach Oberbrechen und über einen Abstecher zum Niederselterser Klärwerk wieder zurück bis zur Ortsmitte

von Oberbrechen. Die Organisation funktionierte dank der 100 Helfer reibungslos. Auch das Rote Kreuz und die Feuerwehren waren mit im Team. Für das leibliche Wohl in der Emstalhalle war bestens gesorgt. Dort fanden auch die Siegerehrungen statt.

Gleichzeitig wurden auch die Kreismeisterschaften im Halbmarathonlauf durchgeführt. Dabei glänzte die LG Brechen mit sechs Titeln und zwei Vizemeisterschaften. Insgesamt stellten die Läufer der LG und der Nachwuchs des TV Niederbrechen 14 neue Vereinsrekorde auf.

Schnellster LG-Läufer über die Halbmarathondistanz war Eric Le Mercier, der bereits nach 1:15:16,5 Std. als Gesamtzweiter die Ziellinie überquerte. Damit wurde er Kreismeister seiner Klasse M35 und stellte einen neuen phantastischen Vereinsrekord auf.

Ihm kaum nach stand Marcus Mallebré, der das Rennen der M30 (Kreismeister) mit dem neuen Vereinsrekord von 1:18:01,3 Std. für sich entscheiden konnte.

Dritter im Bunde war Marcus Kasteleiner, der sich den Meistertitel in der Klasse M40 sicherte und ebenfalls mit 1:20:17,8 Std. eine neue Vereinsbestzeit lief.

In der Mannschaftswertung holte sich das Trio in der Männerklasse ebenfalls die Kreismeisterschaftswertung. Mit dem neuen Vereinsrekord von 3:53:35,6 Std. blieb das Team deutlich unter vier Stunden.

Als Vizemeister der M35 glänzte Udo Stöckl mit der neuen persönlichen Bestzeit von 1:22:51,0 Std. Zusammen mit Eric Le Mercier und Marcus Mallebré siegte er damit in der Mannschaftswertung der Klasse M30/35. Ihre Zeit von 3:56:08,8 Std. markierte den nächsten Vereinsrekord.

Titel Nummer sechs sicherte sich das Trio Marcus Kasteleiner, Torsten Dillmann und Markus Trost. Sie gewannen die Kreiswertung in der M40/45 mit 4:26:57,9 Std. Zudem wurde Markus Trost Vizemeister in der M45 mit 1:34:02,5 Std.

Bleibt noch Margit Friedrichs Vereinsbestzeit in der Klasse W40 zu nennen. Sie wurde Dritte mit 1:39:54,4 Std.

Bewundernswert war die Leistung von Altmeister Franz Josef Scherer (M70), der im 10km-Walking nach 1:13:37,3 Std. mit deutlichem Vorsprung vor allen anderen ins Ziel kam.

Nachfolgend alle weiteren Ergebnisse:

W55

Brigitte Sonderegger 10km Walking : 1:29:13,9 Std. 15.

M50

Peter Knorr Halbmarathon : 1:36:49,8 Std. 4.

Werner Roth Halbmarathon : 1:58:36,5 Std. 10.

W45

Conny Kremer 10km Walking : 1:29:15,5 Std. 16.

M45

Walter Gläser Halbmarathon : 1:45:16,9 Std. 3.

Gerhard Keil 10km-Straßenlauf : 58:55,4 Min. 9.

W40

Siegrid Maier Halbmarathon : 1:47:59,6 Std. 5.

M40

Torsten Dillmann Halbmarathon : 1:32:37,6 Std. 7.

Frank Maier Halbmarathon : 1:39:16,2 Std. 10.

Ralf Behrendt Halbmarathon : 1:41:45,4 Std. 12.

Peter Eckert 10km-Straßenlauf : 44:03,6 Min. 3.

Alfred Schmitt 10km-Straßenlauf : 46:19,8 Min. 5.

Klaus Stillger 10km-Straßenlauf : 51:42,2 Min. 10.

Klaus Wagner 10km-Straßenlauf : 56:47,4 Min. 13.

Michael Sturm 10km-Straßenlauf : 58:09,6 Min. 14.

Michael Blum 10km-Straßenlauf : 1:03:08,9 Std. 16.

Frank Maier Halbmarathon-Mannsch. : 5:06:18,5 Std. 3.

Ralf Behrendt

Walter Gläser

M35

Jürgen Nebert Halbmarathon : 1:39:07,4 Std. 4.

Peter Weisbender 10km-Straßenlauf : 55:52,6 Min. 5.

M30

Lars Hartmann 10km-Straßenlauf : 37:46,4 Min. 2.

Frauen

Cathrin Oster 10km-Straßenlauf : 58:23,0 Min. 7.

Männer

Holger Roth Halbmarathon : 1:42:36,1 Std. 10.

Udo Stöckl Halbmarathon-Mannsch. : 4:29:31,1 Std. 3.

Torsten Dillmann

Markus Trost

Peter Knorr Halbmarathon-Mannsch. : 4:55:13,4 Std. 8.

Jürgen Nebert

Frank Maier

Ralf Behrendt Halbmarathon-Mannsch. : 5:09:38,4 Std. 10.

Holger Roth

Walter Gläser

WJB

Swenja Blum 10km-Straßenlauf : 1:03:07,4 Std. 3.

Jügesheim

09.04.2007

Beim traditionellen Osterlauf in Jügesheim waren drei Vertreter der LG Brechen am Start. Dort wird die selten gelaufene 25km-Strecke angeboten.

Holger Roth verpasste dabei knapp die angestrebte Zeit unter 2 Stunden. Mit 2:02:30 Std. belegte er in der Männerklasse Rang 16. Karl-Josef Roth kam in der M55 nach 2:09:24 Std. ins Ziel (21.). Gerhard Weier als Dritter im Bunde absolvierte den Straßenlauf in 2:14:44 Std.

Eric Le Mercier Erster auf dem Feldberg

15.04.2007

Premiere beim Feldberglauf von Oberursel auf den höchsten Gipfel im Taunus: Eric Le Mercier holte zum ersten Mal den Sieg für die LG Brechen bei dieser Veranstaltung. Seine Superform stellte er mit der bisher schnellsten Zeit eines LG-Läufers unter Beweis. Bereits nach 44:33 Min. kam er über die 10,1km lange Steigestrecke ins Ziel.

Bestzeit auch für Marcus Kasteleiner, der in der Klasse M40 mit sehr guten 47:46 Min. Rang vier belegte. Mit erstaunlichen 51:00 Min. gab Udo Stöckl in der M35 sein Debüt und wurde Siebter.

Marcus Mallebré eilt von Sieg zu Sieg

15.04.2007

Der alljährliche Griesheimer Citystraßenlauf war heuer der Schauplatz für Marcus Mallebré. Im 10km-Rennen der M30 siegte er unangefochten mit der neuen Vereinsbestzeit von 34:27,5 Min. Mit dieser hervorragenden Leistung wurde er Gesamtfünfter der 523 Teilnehmer!
523 Teilnehmer

Biebertal

15.04.2007

Zur gleichen Zeit startete Gerhard Weier beim Dünsberglauf in Biebertal. Hier belegte er im 10km-Lauf der M45 mit 53:41 Min. den 18.Rang. Die Hitze ließ leider die gewünschte Zeit unter 50 Minuten nicht zu.

Siege für Eric Le Mercier und Sabine Eichhorn

21.04.2007

Bei ihrem ersten Halbmarathon für die LG Brechen sorgte Sabine Eichhorn in Naurod für Furore. In der Klasse W40 kam sie nach 1:52:46,3 Std. als Erste ins Ziel.

In der Seniorenklasse M35 glänzte wieder einmal Eric Le Mercier. Mit hervorragenden 35:20,33 Min. beendete er den 10km-Lauf als Erster und wurde Gesamtzweiter. Gregor Klumpp lag nach 42:50,3 Min. auf Rang 9 der M35.

Einen beachtlichen fünften Platz holte Tobias Boden in der Männerklasse über die gleiche Distanz in 42:58,5 Min. Sascha Kurz landete in der M30 ebenfalls auf Rang fünf (48:09,1 Min.).

Gerhard Weier (M45) legte die 21,1km in 1:51:34,4 Std. zurück.

Schmitten – Weilburg

22.04.2007

Ein Erlebnis der war in diesem Jahr wieder der Weital-Landschaftsmarathon von Schmitten nach Weilburg. Weit über 700 Teilnehmer kamen alleine über die 42km ins Ziel.

Besonders hervorzuheben ist die Leistung von Lars Breuer, der als Vierter der M40 mit sehr guten 2:58:11,4 Stunden unter der begehrten 3Stunden-Grenze blieb. Sein Vereinskamerad Andreas Roth konnte in der gleichen Altersklasse mit 3:09:54,5 Std. und Rang 16 überzeugen.

Beachtlich auch die Leistung von Udo Stöckl, der zum erstenmal im Trikot der LG Brechen einen Marathon absolvierte und mit 3:03:56,9 Std. Platz fünf in der Klasse M35 belegte.

Oldie Peter Knorr vertrat die Farben seines Vereins in der Altersstufe M50 und kam nach 3:37:41,1 Std. (Platz 25) ins Ziel.

In der Marathonstaffel, hier teilen sich vier Läufer die Gesamtstrecke landeten Klaus Wagner, Alfred Schmitt, Markus Trost und Holger Roth mit 3:10:18,6 Std. auf Platz sieben.

Gerhard Weier, Kuno Wagner, Walter Gläser und Alexander Rath standen in der Endabrechnung mit 3:30:30,2 Std. auf Rang 20.

Hessische Straßenlaufmeisterschaften in Marburg

28.04.2007

Viel Pech hatten die Läufer der LG Brechen bei den Hessischen Straßenlaufmeisterschaften über die 10km-Distanz in Marburg. In der Klasse M30/35 gehörte das heimische Team zu den Favoriten. Doch leider musste Eric Le Mercier kurz vor dem Termin wegen einer Krankheit absagen. Zu allem Überfluss verletzte sich dann während des Rennens Marcus Mallebré und musste aufgeben. Damit waren alle Medaillenträume geplatzt.

Die übrigen Läufer konnten mit ihren Leistungen überzeugen: Lars Hartmann kam in der M30 als Neunter ins Ziel (37:47 Min.). Marcus Kasteleiner, der wegen der Mannschaftswertung in der M35 gemeldet war, belegte hier Platz fünf mit der neuen Vereinsbestzeit der M40 von 36:26 Min. In der offenen Wertung der M30 kam Sascha Kurz mit Saisonbestzeit ins Ziel (44:22 Min. und Rang 17.).

Villmar

28.04.2007

In Villmar begann bei herrlichem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen die Bahnsaison für die Nachwuchsathleten der LG Brechen. Leider litt die Veranstaltung unter organisatorischen Mängeln.

Bei der weiblichen Jugend B siegte Erika Nebert nach überstandener Verletzungspause im Hochsprung mit 1,45 m und stellte damit den Vereinsrekord von Michaela Stillger aus dem Jahr 1980 ein. Dazu gewann sie das Schleuderballwerfen mit der persönlichen Bestweite von 38,45 m. Alena Heider ebenfalls weibliche Jugend B war dagegen mit ihren Ergebnissen nicht zufrieden (Weitsprung: 4,28m, Schleuderballwerfen: 33,90 m).

Gutenberg-Marathon in Mainz

06.05.2007

Für einen Marathon war es zu dieser relativ frühen Jahreszeit eigentlich zu heiß. Daher wagten sich die Akteure der LG Brechen nicht an die Gesamtstrecke.

In der Klasse M30 verpasste Lars Hartmann über die Halbmarathondistanz als Neunter mit 1:20:52 Min. nur knapp seine persönliche Bestleistung.

In der gleichen Klasse stellte Sascha Kurz über die 2/3-Marathon-Strecke (28,1km) einen neuen Vereinsrekord auf. Seine Zeit: 2:25:35 Std. und Rang 10.

Walter Gläser (M45) schaffte es über die 21,1km nicht ganz, unter der 2-Stundengrenze zu bleiben. Dennoch war er mit 2:02:21 Std. zufrieden.

Bei den Frauen absolvierte Yvonne Lehnert nach langer Verletzungspause wieder ihr erstes Rennen und ging entsprechend vorsichtig zu Werke. Ihre Zeit beim Halbmarathon: 1:59:50 Std.

Jubiläums-Halbmarathon in Runkel

13.05.2007

Beim Jubiläums-Halbmarathon zum 125jährigen Bestehen des TV Runkel waren die Langstreckler der LG Brechen mit sieben Teilnehmern würdig vertreten. Trotz idealen Laufwetters ließ die äußerst anspruchsvolle Strecke keine Bestzeiten zu. Die liebevoll vorbereitete Veranstaltung mit der familiären Atmosphäre hätte ein paar Teilnehmer mehr verdient gehabt.

Den Wettstreit um Platz eins machten die LGler unter sich aus. So gewann Marcus Kasteleiner (M40) in 1:23:58 Std. vor Lars Breuer (M40), der mit 1:24:00 Std. nur knapp dahinter die Ziellinie überquerte.

Dr. Dieter Stahl (M45) verpasste als Vierter nur knapp den Dreifacherfolg für die LG Brechen. Seine Zeit: 1:32:01 Std. Tobias Boden (Männer) folgte dahinter als Fünfter in 1:36:29 Min. Auf Rang 8 und 9 kamen die nächsten Vertreter aus Brechen ins Ziel. Kuno Wagner (M40) absolvierte die Strecke in 1:39:11 Std. und Sascha Kurz (M30) in 1:42:30 Std. Markus Trost (M45) komplettierte als 15. die Mannschaft und beendete nach 1:48:30 Std. sein Rennen.

Pfingstbornlauf in Breckenheim

12.05.2007

Als einziger Vertreter der LG Brechen startete Sascha Kurz beim Pfingstbornlauf in Breckenheim. Dort belegte über 10km in der Klasse M30 mit 46:32,2 Min. Rang vier.

Hofheim

17.05.2007

Beim diesjährigen Hofheimer Kreisstadt-Straßenlauf von Hofheim nach Höchst vertraten Sabine Eichhorn sowie Siegrid und Frank Maier die Farben der LG. Sabine Eichhorn verpasste mit 45:45 Min. über 10km als Sechste der W40 knapp ihre persönliche Marke. Das Ehepaar Maier erzielte jeweils eine neue persönliche Bestzeit. Siegrid lief 46:34 Min. und wurde Achte in der Klasse W40, Frank kam nach 43:29 Min. ins Ziel und lag damit in der gut besetzten Altersstufe M40 auf Rang 33.

Idstein

18.05.2007

Auch beim Idsteiner Stadtlauf waren heuer wieder Läufer der LG vertreten. Dort wurde die kürzere 5km-Strecke in Angriff genommen.

In der Klasse M40 steigerte Alfred Schmitt seine Bestzeit auf 20:58,5 Min. Matthias Jost gelang das gleiche Kunststück mit 21:49,9 Min. In der Seniorenklasse M45 absolvierte Erhard Keil seinen ersten Wettkampf für die LG. Er kam nach 27:37,5 Min. ins Ziel.

Abenberg

18.05.2007

Etwas weiter reisen musste Martin Pauli, der am gleichen Tag beim Burgfest-Lauf im fränkischen Abenberg dabei. Nach längerer Wettkampfpause gelang ihm ein eindrucksvolles Comeback. Er wurde im 9km-Lauf der M40 mit sehr guten 32:56 Min. Dritter und schaffte damit den Sprung auf das Siegereckchen.

Andreas Roth beim Rennsteiglauf

19.05.2007

Als erster Läufer der LG Brechen absolvierte Andreas Roth den Rennsteiglauf über 72,7km. Für diese anstrengende Tortur benötigte der Ultraläufer der Klasse M40 7:39:27 Std. und landete damit auf Rang 93 der 370 Teilnehmer.

Udo Stöckl entschied sich an gleicher Stelle für die Halbmarathonstrecke, die er als Sechster der M35 in 1:24:40 Std. zurücklegte.

Vereinsrekord durch Marcus Mallebré

20.05.2007

Eine sensationelle Energieleistung vollbrachte Marcus Mallebré beim Melpomene Straßenlauf in Bonn-Ippendorf. Der M30-Athlet erkämpfte sich über die 10km-Strecke Platz eins in seiner Altersstufe und überquerte als Gesamtdritter die Ziellinie. Dabei schraubte er seinen eigenen Vereinsrekord aus dem letzten Jahr um 47 Sekunden auf sensationelle 33:47,10 Min. und blieb zum ersten Mal in seinem Leben unter der Zeit von 34 Minuten!

Mannheim

20.05.2007

Beim Rhein-Neckar-Marathon in Mannheim absolvierte Holger Roth seinen ersten Marathon für 2007. Mit 3:57:09 Std. blieb er zum ersten Mal unter der Zeit von 4 Stunden und rundete damit das ereignisreiche Wochenende für die LG-Läufer ab.

LG Brechen am erfolgreichsten

27.05.2007

Mit vier Siegen und drei zweiten Plätzen avancierten die Läufer der LG Brechen beim traditionellen Teutonenlauf in Bechtheim zum erfolgreichsten Verein. Der neue Rundkurs, der mehrmals durchlaufen werden musste, stellte mit seinen langen Anstiegen erhebliche Anforderungen an die Athleten.

Schnellster über die klassische 15km-Distanz im blau-gelben Trikot war Marcus Kasteleiner, der die anspruchsvolle Strecke nach ausgezeichneten 57:23,90 Min. beendete. Damit wurde er Zweiter der M40 und Gesamtdritter.

In der Klasse M30 siegte Lars Hartmann mit 58:17,0 Min. Udo Stöckl hatte in der Alterstufe M35 mit 59:02,9 Min. die Nase vorn und war damit der Dritte Läufer unter der 1-Stundengrenze.

Einen weiteren Einzelsieg gab es durch Harald Kah (M45). Er kam nach 1:07:30,5 Std. ins Ziel.

Der Pokalsieg für die Mannschaftswertung der Männer war damit eine klare Sache für die LG Brechen. Marcus Kasteleiner, Lars Hartmann und Udo Stöckl konnten als strahlende Sieger die Trophäe mit nach Hause nehmen. Mit der Zeit von 2:54:43,8 Std. blieb zum ersten Mal ein Team aus Brechen unter der 3 Stunden-Grenze.

Bei den Frauen W40 erkämpfte sich Margit Friedrich mit 1:10:04,4 Std. Rang zwei ebenso wie Sascha Kurz bei den Männern M30 in 1:11:29,0 Std.

Platz zwei auch für die 15km-Frauenmannschaft. Margit Friedrich, Siegrid Maier und Ute Heun-Eufinger konnten ihr Vorhaben wahr machen und blieben mit 3:55:23,0 Std. und der 4-Stunden-Grenze.

Hier die weiteren Ergebnisse:

W45

Ute Heun-Eufinger 15km-Lauf : 1:29:47,20 Std. 3.

M45

Thomas Heider 15km-Lauf : 1:21:09,70 Std. 4.

Gerhard Weier 15km-Lauf : 1:29:47,90 Std. 5.

W40

Siegrid Maier 15km-Lauf : 1:15:31,40 Std. 4.

M40

Kuno Wagner 15km-Lauf : 1:06:32,90 Std. 5.

Frank Maier 15km-Lauf : 1:09:35,40 Std. 9.

Matthias Jost 10km-Lauf : 51:10,70 Min. 7.

M30

Sascha Kurz 15km-Lauf : 1:11:29,00 Std. 2.

Männer

Tobias Boden 15km-Lauf : 1:05:32,20 Std. 4.

Tobias Boden 15km-Mannschaft : 3:19:36,6 Std. 3.

Kuno Wagner

Harald Kah

Frank Maier 15km-Mannschaft : 3:42:14,1 Std. 4.

Sascha Kurz

Thomas Heider

Kelkheim

29.05.2007

Beim Pfingstvolkslauf in Kelkheim überraschte Martin Pauli (M40) die Experten. Mit hervorragenden 1:17:57 Std. über die selten gelaufene 20km-Distanz bewies er eindrucksvoll, dass er seine alte Form wiedergefunden hat. Als Dritter seiner Altersklasse und Sechster im Gesamteinlauf war er ganz weit vorne anzutreffen. Gerhard Weier (M45) blieb mit 1:43:07 Std. (14.) im Rahmen seiner Möglichkeiten.

Lahnstein

01.06.2007

Beim Zwei-Flüsse-Lauf in Lahnstein hielt Sascha Kurz als einziger heimischer Vertreter die Fahnen der LG Brechen hoch. Mit Rang sieben über 10km der Klasse M30 war er durchaus zufrieden. Seine Jahresbestzeit verfehlte er mit 45:30 Min. jedoch deutlich.

Lars Hartmann holt die Vizemeisterschaft

02.06.2007

Mit unerwartet großen Teilnehmerfeldern hatten die Organisatoren bei den diesjährigen Regionalen Einzelmeisterschaften in Bad Camberg zu kämpfen. Trotz des Andrangs konnten die Titelnkämpfe mit Hilfe der Kampfrichter aus den heimischen Vereinen ordentlich über die Bühne gebracht werden.

Leider war die LG Brechen heuer nur mit einem Athleten vertreten. Über 5000m der Männer stellte sich der M30-Senior Lars Hartmann der Konkurrenz. Von Anfang an konnte er in der Spitzengruppe mitlaufen und erkämpfte sich im Schlusspurt noch den zweiten Platz. Als Vizemeister lief er 17:20,26 Min.

Bonames

07.06.2007

Vielstarter Gerhard Weier vertrat die LG Brechen zum ersten Mal beim Bonameser Volkslauf in Frankfurt. Über 15km kam er bei der M40 als Neunter ins Ziel und stellte mit 1:21:49,2 Std. eine neue Saisonbestzeit auf.

Lars Breuer auf dem Treppchen

08.-10.06.2007

Ein Laufereignis der besonderen Art ist der Brüder-Grimm-Lauf, der alljährlich von Hanau nach Steinau durchgeführt wird. Dabei müssen innerhalb von zweieinhalb Tagen fünf Etappen zwischen 14 und 18 Kilometer gelaufen werden. Am Ende wird die Gesamtzeit gewertet. Heuer waren fast 500 Teilnehmer am Start. In diesem Jahr machten besonders die Läufer der Klasse M40 auf sich aufmerksam.

Lars Breuer hielt sich bei den ersten Etappen zurück und wurde im Laufe des Rennens immer stärker. Am Ende stand er als Dritter seiner Klasse auf dem Siegetreppchen. Seine Gesamtzeit für die 82km: 5:17:40 Std. Im kaum nach Stand Marcus Kasteleiner, der das Rennen der M40 als Fünfter beendete (5:26:15 Std.).

Kuno Wagner, ebenfalls M40, fand sich in der Endabrechnung auf Platz 35 wieder (6:23:59 Std.).

In der Männerklasse landete Tobias Boden mit 6:29:10 Std. auf Rang neun und kam damit bei seinem Debüt gleich unter die Top Ten.

Sascha Kurz komplettierte das LG-Team als 40. der M30 mit 6:48:34 Std.

Beachtlich auch der siebte Platz, den sich Lars Breuer, Marcus Kasteleiner und Kuno Wagner in der Mannschaftswertung erkämpften (17:07:54 Std.).

Udo Stöckl siegt in Lorsbach

10.06.2007

Beim diesjährigen Schinderwaldvolkslauf in Lorsbach überraschte Udo Stöckl (M35) über die 19,3km-lange Strecke. Er dominierte seine Klasse und wurde mit 1:20:18,1 Std. Gesamtzweiter.

Dauergast Gerhard Weier (M45) kam nach 1:50:35,0 Std. ins Ziel (21.).

Vereinsrekorde durch Erika Nebert und Alena Heider

13.06.2007

Beim diesjährigen Regionalentscheid des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ waren auch zwei Leichtathletinnen der LG Brechen dabei. Erika Nebert und Alena Heider (beide Weibliche Jugend B) vertraten als Mitglieder der Mannschaft die Marienschule Limburg im Wettkampf II.

Dabei überraschte Erika im Hochsprung, überquerte locker eine Höhe nach der anderen und meisterte schließlich unter dem Jubel ihrer Mannschaftskameradinnen 1,55m. Damit wurde sie Zweite und stellte einen neuen absoluten Vereinsrekord auf. Diese Leistung ist umso erstaunlicher, da sie am Anfang des Jahres wegen eines Knochenbruchs im Mittelfuß acht Wochen lang pausieren musste.

Die nächste Überraschung gab es durch Alena Heider. Sie siegte unerwartet im Speerwurfwettbewerb mit 28,12 m, was neue Vereinsbestleistung für den TVN bedeutet. Im 100m-Lauf wurden für Alena 14,28 Sek. gestoppt.

In der abschließenden 4x100m-Wettbewerb trugen beide als erste und zweite Läuferin mit perfekten Wechseln maßgeblich zum Sieg der Staffel in 52,72 Sek. bei.

Mit 7.103 Zählern setzte sich das Team der Marienschule erstmals bei einem Regionalentscheid an die Spitze und qualifizierte sich für den Landesentscheid in Gelnhausen.

Offenbach

16.06.2007

Als einziger Läufer war Holger Roth beim Offenbacher City-Straßenlauf am Start. Über die Halbmarathonstrecke erzielte er 1:50:08 Std. und wurde damit in der Männerklasse 17.

Taunusstein

17.06.2007

Beim stark besetzten Taunussteiner Waldlauf in Hahn (mehr als 400 Teilnehmer über 15km) konnte Udo Stöckl als schnellster heimischer Vertreter seine Jahresbestzeit noch einmal deutlich steigern. Nach ausgezeichneten 58:21,5 Min. kam er als Vierter der M35 ins Ziel (9.gesamt).

Sascha Kurz steigerte sich als Fünfter der M30 deutlich und beendete nach 1:09:31,8 Std. sein Rennen .

Sabine Eichhorn setzte mit 1:13:12,5 Std. eine erste Marke über diese Distanz und wurde Achte der W40.

Petra Noack gab über 5km ihr Wettkampfdebüt und überquerte nach 27:56,8 Min. die Ziellinie (Platz 10 bei den Frauen).

Erika Nebert mit DM-Qualifikation

23.06.2007

In Koblenz fanden in diesem Jahr die Rheinland-Pfalz-Meisterschaften des Turnerbundes in den leichtathletischen Mehrkämpfen und im Schleuderballwerfen statt.

Erika Nebert und Alena Heider starteten bei dieser Veranstaltung außer Konkurrenz bei der weiblichen Jugend B im Schleuderballwerfen. Ihr Ziel: die Erfüllung der Norm für die Deutschen Meisterschaften, die auf 36,00m festgelegt worden war.

Die ersten Versuche waren bereits vielversprechend. Im zweiten Durchgang übertraf Erika dann mit 36,41m die geforderte Mindestleistung. Alena verpasste sie mit 35,09m nur knapp. Leider setzte dann ein 30 minütiger Wolkenbruch ein, durch den die Nebenanlage (Anlauf auf der Wiese) unter Wasser gesetzt wurde. Nach Wiederaufnahme des Wettbewerbs war auf dem mit Pfützen übersäten, rutschigen Untergrund für beide leider keine Steigerung mehr möglich. Jetzt hofft Alena, die Qualifikation noch bei den Hessischen Landesmeisterschaften in Melsungen erfüllen zu können.

Eppstein

29.06.2007

Auch in diesem Jahr waren wieder drei Läufer bei traditionellen Eppsteiner Burglauf vertreten. Bei diesem Rennen müssen die Läufer eine altdeutsche Meile (7,777km) im Berg-und-Tal-Kurs zurücklegen. In der gemeinsamen Klasse M30/35 zeigte sich der Vorjahreszweite Eric Le Mercier schon wieder sehr gut von seiner Verletzung erholt. Mit 28:30,0 Min. verpasste er seine Bestzeit nur um 14 Sekunden und wurde Vierter. Mit der gleichen Platzierung überraschte Lars Breuer in der Altersstufe M40/45. Er kam nach starken 29:15,5 Min. ins Ziel. Dauergast Gerhard Weier (M45) konnte ein kleines Jubiläum feiern: dies war sein 10. Burglauf ! In diesem Jahr lief er dabei seine bisher zweitbeste Zeit mit 41:40,3 Min. Schneller rannte er nur vor genau 10 Jahre nämlich 1997 mit 39:46,0 Min.

Alena Heider ist Hessische Vizemeisterin

30.06.2007

Bis nach Melsungen mussten die beiden Schleuderballwerferinnen Alena Heider und Erika Nebert fahren, um an den Landesmeisterschaften des Hessischen Turnverbandes teilnehmen zu können. In einem spannenden Wettkampf übertrafen beide trotz störender Windböen die geforderte Norm von 36,00 m für die Deutschen Meisterschaften der weiblichen Jugend B. Alena warf mit 37,80m persönliche Bestleistung und wurde Zweite. Erika lag mit genau 37,00m als Dritte knapp dahinter. Die Hessische Meisterin siegte mit nur einem halben Meter Vorsprung vor den beiden Werferinnen des TVN. Beide dürfen nun im September an den Deutschen Titelkämpfen in Gelnhausen teilnehmen.

Fünf Siege beim Apfellauf

01.07.2007

Mit einem Großaufgebot waren die Läufer wieder einmal beim Apfellauf in Laubuseschbach vertreten und sorgten damit für einen neuen Teilnehmerrekord. In 13 verschiedenen Altersklassen waren die heimischen Farben vertreten! Die Stimmung war prächtig!

Marcus Mallebré war zum wiederholten Mal der Schnellste in der Klasse M30 und siegte über 10km in hervorragenden 34:35 Min., was Rang zwei in der Gesamtwertung bedeutete.

Sein Alterskollege Lars Hartmann hielt sich über 5km schadlos und siegte mit sehr guten 16:27 Min.

Udo Stöckl heißt der Sieger der M35 über 10km. Er überquerte nach 38:09 Min. die Ziellinie.

Ein spannendes Duell über 5km der W40 lieferten sich Sabine Eichhorn und Siegrid Maier. Schließlich landeten die Beiden einen Doppelsieg für die LG Brechen. Sabine gewann mit erstaunlichen 21:38 Min. vor Siegrid, die nach 21:42 Min. finishte.

Nicht minder überzeugend der Lauf von Margit Friedrich in der gleichen Klasse über 10km. Sie beendete als Dritte ihren Lauf mit beachtlichen 46:02 Min.

Unerwartet kam auch der zweite Platz von Friedhelm Schütz, der in der Klasse M65 über 5km sein Debüt gab und 25:21 Min. lief.

Mit der zweitbesten Zeit eines LG-Läufers über die 5km-Distanz wartete Andreas Roth in der Altersstufe M40 auf. Mit 17:46 Min. stand er als Zweiter auf dem Treppchen.

Immer besser in Form kommt Tobias Boden. Er legte die 10km bei den Männern in 42:26 Min. zurück und landete auf einem unerwarteten zweiten Platz.

In der Mannschaftswertung (2x5km + 2x10km) musste sich die Mannschaft der LG, die als Vorjahressieger angereist war, knapp geschlagen geben und belegte Rang zwei von 23 Teams.

Oldie Helmut Eufinger, der in diesem Jahr in die Klasse M70 aufgerückt ist, überzeugte mit persönlicher Bestzeit (25:44) und wurde Dritter.

Nachfolgend die weiteren Ergebnisse:

M50

Alfred Meurer 5km-Straßenlauf : 32:12 Min. 26.ges.241.

W45

Andrea Meurer 5km-Straßenlauf : 26:49 Min. 10.ges.70.

Sabine Röder 5km-Straßenlauf : 53:33 Min. 24.ges.194.

M40

Martin Heun 10km-Straßenlauf: 43:36 Min. 15.ges.44.

Alfred Schmitt 10km-Straßenlauf: 47:13 Min. 31.ges.110.

Christoph Rauch 5km-Straßenlauf : 19:59 Min. 7.ges.35.

Frank Maier 5km-Straßenlauf : 20:33 Min. 9.ges.41.

Joachim Rußwurm 5km-Straßenlauf : 22:11 Min. 15.ges.84.

M30

Sascha Kurz 10km-Straßenlauf: 44:48 Min. 8.ges.66.

Frauen

Petra Noack 5km-Straßenlauf : 24:31 Min. 4.ges.38.

Stierstädter Kerbelauf

08.07.2007

Tradition hat bei den Läufern auch der alljährliche Stierstädter Kerbelauf, auch wenn heuer nur eine kleine Gruppe vertreten war.

Die beste Platzierung erreichte dabei Tobias Boden als Fünfter der Männerklasse über 10km mit 43:29 Min. Eckard Immel (M50) versuchte sich hier zum ersten Mal beim Halbmarathon und wurde von Routinier Gerhard Weier (M45) begleitet. Mit 1:53:17 Std. blieb Eckard auf Anhieb unter der 2-Stunden-Grenze. Gerhard wurde mit 1:53:19 Std. registriert.

Montabaur

09.07.2007

Zum ersten Mal waren in diesem Jahr Läufer der LG Brechen beim Wasserlauf in Montabaur vertreten. Mit 36:36 Min. über 10km lief Udo Stöckl die viertschnellste Zeit und feierte in er M35 erneut einen Sieg. Walter Gläser legte die gleiche Distanz in 48:17 Min. zurück und belegte in der Klasse M45 als Achter einen Platz unter den Top Ten.

Mengerskirchen

11.07.2007

Bei einem Abendsportfest in Mengerskirchen versuchte sich Tobias Boden zum erstmals über 5000m. Als Zweiter verpasste er mit 20:01,3 Min. knapp sein Vorhaben die 20 Minuten-Grenze zu unterbieten.

Marburg

13.07.2007

Auch in diesem Sommer fand in Marburg der alljährliche Nachtmarathon statt. Mittlerweile haben die Veranstalter die magische 1000-Teilnehmer-Grenze überschritten. Die Bedingungen waren nahezu ideal.

Schnellster Läufer im LG-Brechen-Trikot über die Halbmarathonstrecke war Udo Stöckl, der in der Klasse M35 als Fünfter und im Gesamteinlauf als 17. ins Ziel kam. Mit 1:22:12,2 Std. lag er nur unwesentlich über seiner Bestzeit.

Überzeugend auch die Leistung von Andreas Roth. Er beendete das Rennen nach 1:27:13,0 Std. ohne sich voll zu verausgaben (Platz 9 in der M40). Die Männermannschaft mit Udo Stöckl, Andreas Roth und Holger Roth landete mit 4:34:26,6 Std. auf einem beachtlichen siebten Rang von 49 Teams.

Sabine Eichhorn belegte mit 1:56:32,8 Std. Rang 14 in der W40. Weitere Resultate: Holger Roth (M20): 1:43:58,4 Std. (45.), Gerhard Weier (M45): 1:54:40,5 Std. (72.).

Giessen

19.08.2007

Erstmalig beteiligte sich Vielstarter Gerhard Weier am „Run`n for help“ in Giessen, einem Spendenlauf zugunsten der AIDS-Hilfe e.V. Hier legte er als 49. der Klasse M45 die 10km in 46:59 Min. zurück, was für ihn Jahresbestzeit bedeutet.

Schottener Stauseelauf

24.08.2007

Zum diesjährigen Schottener Stauseelauf reiste von den heimischen Läufern nur Lars Hartmann. Auf dem flachen 5km-Rundkurs um den Nidda-Stausee wusste er in der Klasse M30 zu überzeugen. Als Siebter lief er mit sehr guten 36:48,7 Min. Saisonbestzeit.

Mensfelder Kopf

26.08.2007

Beim traditionellen Bergturnfest auf dem Mensfelder Kopf traten nur die Schleuderballwerfer in Aktion. In der Seniorenklasse M40-49 siegte Thomas Heider mit 46,55m und war mit dieser Leistung mehr als zufrieden.

Die beiden B-Jugendlichen Alena Heider und Erika Nebert nutzten die Gelegenheit als Vorbereitung auf die im September stattfindenden Deutschen Meisterschaften in Gelnhausen. Alena siegte mit 37,75 m und verpasste ihre Bestleistung nur um 5cm. Erika schleuderte das 1kg-schwere Gerät auf 36,26 m und wurde Zweite. Beide blieben damit im Rahmen ihrer Möglichkeiten.

Marcus Mallebré imponiert

26.08.2007

Beim traditionellen Hadamarer Stadtlaufl durften natürlich die Läufer der LG nicht fehlen. Viele Mitglieder des Auftreffs nutzten diese Veranstaltung schon als Wettkampfeinstieg, so auch in diesem Jahr.

Der 10km-Lauf war heuer so stark besetzt wie noch nie. Das bekam auch Laufrakete Markus Mallebré zu spüren. Trotz einer sensationellen neuen Bestzeit von 33:39 Min. reichte es im Gesamteinlauf „nur“ für Rang vier. Schadlos hielt er sich dagegen als Sieger der Klasse M30.

Für die größte Überraschung sorgte Neuzugang Henning Ahlert, der in der Altersklasse M35 mit ausgezeichneten 35:21 Min. den ersten Platz belegte. Das musste auch Mannschaftskamerad Udo Stöckl anerkennen, der als Zweiter mit 39:44 Min. etwas unter seinen Möglichkeiten blieb.

Einen weiteren Sieg gab es durch Lars Breuer, der mit hervorragenden 35:44 Min. die Klasse M40 dominierte.

Bei den Frauen W40 gab es einen Überraschungssieg durch Edith Villwock über die 4,5km-Distanz in 25:11 Min., Zweite wurde Christel Höhler-Heun in 26:40 Min.

Weitere zweite Plätze gab es durch Petra Noack in der Frauenklasse über 4,5km in beachtlichen 22:03 Min., durch Claudia Sehr über 10km der W30 mit starken 43:50 Min., durch Margit Becker bei den Seniorinnen W45 über 4,5km in 24:53 Min. und durch Jochen Bretz bei den Senioren M45 über die gleiche Distanz in 22:28 Min.

Nachfolgend die weiteren Resultate:

W45

Christine Bretz 4,5km-Lauf : 26:33 Min. 3.ges.59.

M45

Walter Gläser 10km-Lauf : 47:08 Min. 7.ges.52.

Hans-Detlev Meyer 4,5km-Lauf : 22:48 Min. 4.ges.40.

W40

Sabine Eichhorn	10km-Lauf	: 47:17 Min.	4.ges.53.
Siegrid Maier	10km-Lauf	: 50:04 Min.	6.ges.69.

M40

Matthias Jost	10km-Lauf	: 49:29 Min.	9.ges.67.
---------------	-----------	--------------	-----------

M30

Sascha Kurz	10km-Lauf	: 45:38 Min.	6.ges.44.
-------------	-----------	--------------	-----------

Frauen

Andrea Burkl	4,5km-Lauf	: 29:01 Min.	4.ges.68.
--------------	------------	--------------	-----------

Männer

Tobias Boden	10km-Lauf	: 40:42 Min.	8.ges.22.
--------------	-----------	--------------	-----------

Egelsbach

26.08.2007

Am gleichen Wochenende waren zwei Läufer der LG beim Koberstädter Waldmarathon vertreten. In der Klasse M55 überzeugte Karl-Josef Roth über die Halbmarathondistanz mit der neuen persönlichen Bestzeit von 1:46:34 Std. (Rang 17).

Gerhard Weier (M45) bestritt seinen ersten Marathon des Jahres und blieb mit 3:53:16 Std. unter der begehrten 4-Stunden-Grenze (Platz 16).

St.Goarshausen / Bad Ems

31.08./01.09.2007

Bei der Welterbe-Berglauf-Trophy waren diesmal drei Vertreter der LG Brechen zu Gast. Bei dieser Veranstaltung müssen innerhalb von zwei Tagen zwei Bergläufe an zwei verschiedenen Orten absolviert werden. Der erste Lauf erfolgt von St.Goarshausen auf den Loreleyfelsen.

Eric Le Mercier (M35), der sich mittlerweile wieder von seiner Verletzung erholt hat, präsentierte sich wieder in alter Stärke. Er legte die 7,8km-lange Bergaufstrecke in sehr guten 26:39 Min. zurück und wurde in seiner Klasse Vierter. Udo Stöckl, gab sein Debüt und belegte in der gleichen Klasse Rang 11 mit 30:02 Min. Walter Gläser, der auch zum ersten Mal dabei war kam nach 40:42 Min. auf dem Loreleyfelsen an (Platz 11 der M45).

Der zweite Lauf fand in Bad Ems – Kemmenau statt. Bei diesem sogenannten Limeslauf müssen 6km bergauf bewältigt werden.

Hier landete Eric Le Mercier mit einer starken Leistung sogar auf dem Treppchen. Er wurde Dritter mit einer Zeit von 29:15 Min. Udo Stöckl steigerte sich auf Platz sieben und legte die Strecke in 32:40 Min. zurück. Walter Gläser kam nach 39:11 Min. ins Ziel und wurde in seiner Klasse 12.

In der Gesamtwertung erkämpfte sich Eric in 55:55 Min. Rang drei. Udo und Walter erreichten jeweils den achten Rang mit 1:02:42 Std. bzw. 1:19:54 Std.

Wallmerod

02.09.2007

Der TuS Wallmerod lud in diesem Jahr wieder zu seinem traditionellen Straßenlauf auf der Trasse der ehemaligen Westerwaldbahn ein.

Hier trat wieder einmal Oldie Peter Knorr in Aktion. Mit 1:35:03 Std. über die Halbmarathondistanz lief er Saisonbestzeit und belegte in der Altersklasse M50 Rang vier.

Andreas Roth nutzte die Veranstaltung als Vorbereitung auf die Hessischen Titelkämpfe und steigerte seine Jahresmarke auf 1:24:30 Std. Damit lag er in der M40 ganz vorne nämlich auf Rang zwei.

In der gleichen Klasse steigerte sich Alfred Schmitt über 5km auf 21:50 Min. und wurde Vierter.

Kelkheim

03.09.2007

Auch beim Kelkheimer Volks- und Straßenlauf am gleichen Wochenende war die LG Brechen vertreten. Nach längerer Wettkampfpause versuchte sich Yvonne Lehnert über die Halbmarathonstrecke und meisterte diese mit Bravour. In der Frauenklasse kam sie nach 1:52:15 Std. als Dritte ins Ziel.

Gerhard Weier steigerte seine Saisonbestzeit über 5km auf 23:44 Min. (Platz 29). Neuzugang Andrea Burkl versuchte sich bei ihrem Wettkampfdebüt über die gleiche Strecke und kam nach 33:32 Min. ins Ziel.

Mengerskirchen

06.09.2007

Wie immer im September fand auch heuer der jährliche Stundenlauf des LC Mengerskirchen statt. In diesem Jahr hatten nur drei Athleten der LG Brechen den Weg in den Westerwald gefunden.

Allen voran ist Sabine Eichhorn (W40) zu nennen. Mit sehr guten 12.815m verbesserte sie den bestehenden Vereinsrekord deutlich und siegte in ihrer Altersklasse.

Auch Tobias Boden (Männer) hatte in seiner Klasse die Nase vorn. Bei seinem Debüt überzeugte er mit beachtlichen 14.590m. Sascha Kurz wurde Zweiter in der M30 mit 13.185 m.

Butzbach

08.09.2007

Zum ersten Mal war in 2007 ein Läufer der aus Brechen beim „MitLauf“ in Butzbach vertreten. In seiner Klasse M45 belegte Gerhard Weier über 10km mit 48:18,7 Min. den vierten Platz.

Garbenteich

09.09.2007

Bei einem Volkslauf in Garbenteich wurde unter anderem die selten gelaufene 30km-Distanz angeboten. Diese Gelegenheit zur Marathonvorbereitung nutzten drei Läufer der LG.

Ute Heun-Eufinger (W45), Eckard Immel (M50) und Gerhard Weier (M45) liefen gemeinsam die Strecke und kamen auch gemeinsam ans Ziel. Hier die Resultate: Ute Heun-Eufinger: 2:50:36 Std. (8.der W45), Eckard Immel: 2:50:36 Std. (21.der M50), Gerhard Weier: 2:50:37 Std. (27.der M45).

Drei Kreismeistertitel, drei Rekorde

12.09.2007

Mit 5 Läufern war die LG Brechen bei den Kreismeisterschaften im 10000m-Lauf gut vertreten. Schnellster im Westerburger Schulstation war wieder einmal Marcus Mallebré, der sich den Titel in der Klasse M30 sicherte und mit hervorragenden 33:54,40 Min. den Vereinsrekord von Ralf Selle aus dem Jahr 2000 deutlich unterbot.

Sabine Eichhorn erkämpfte sich den ersten 10000m-Titel für eine Frau in unserem Verein, und zwar in der W40. Mit ihrer Zeit von 44:38,00 Min. stellte sie sowohl in ihrer Klasse, als auch bei den Frauen einen neuen Vereinsrekord auf. Hier verbesserte sie die alte Marke von Anna Mirbach aus dem Jahr 2001 um mehr als 2 Minuten.

Ebenfalls mit neuer Vereinsbestzeit kam Marcus Kasteleiner ins Ziel. Als Vizemeister der Seniorenklasse M40 steigerte er mit ausgezeichneten 36:52,93 Min. die alte Marke von Kuno Wagner (aufgestellt 2004 an gleicher Stelle) um dreieinhalb Minuten. Vereinskamerad Andreas Roth (ebenfalls M40) wurde hier mit erstaunlichen 37:58,76 Min. Dritter.

Bleibt noch Tobias Bodens Sieg in der Männerklasse zu nennen. Mit 39:24,89 Min. unterbot er erstmals die 40 Minuten-Marke.

Deutsche Mehrkampfmeisterschaften

15.09.2007

Hatte man in 2006 noch bis Konstanz reisen müssen, so fanden in diesem Jahr die Deutschen Mehrkampfmeisterschaften des Turnerbundes in Gelnhausen, praktisch vor der Haustür statt. Auch das Wetter spielte mit. Den ganzen Tag schien die Sonne.

Mit dabei waren zwei B-Jugendliche. Erika Nebert und Alena Heider hatten sich im Juni bei den Hessischen Titelkämpfen in Melsungen für das Schleuderballwerfen qualifiziert. Durch eine Änderung in der Altersstufe war das Leistungsniveau heuer deutlich besser als im letzten Jahr. Umso mehr freuten sich bei beiden Mädchen, dass sie im Vorkampf gleich mit persönlichen Bestleistungen von 39,26m und 40,48m aufwarten konnten und damit den Sprung ins Finale schafften! Hier konnte sich Alena Heider, die als Hessische Vizemeisterin angereist war, noch einmal auf 41,43m steigern. Für Erika Nebert (Vorjahresvierte) blieb es bei der Vorkampfweite.

In der Endabrechnung belegte Alena einen tollen fünften Rang und Erika stand als Siebte auf dem Podest. Ein schöner Abschluss für die Saison 2007 und der Lohn für eine ganzes Jahr fleißigen Trainings.

Neu-Isenburg

16.09.2007

Als einziger Teilnehmer beim traditionellen Hugenottenlauf in Neu-Isenburg hielt Erhard Keil die Fahnen der LG Brechen hoch. Im 10km-Straßenlauf belegte er in der Altersklasse M45 mit 1:04:01,0 Std. den 49. Rang.

Halbmarathon-Team holt sich den Hessentitel

23.09.2007

Mit einem sensationellen Erfolg kehrten die Läufer der LG Brechen von den Hessischen Halbmarathon-Meisterschaften aus Bebra zurück. Das Halbmarathon-Team der M30/35 mit Marcus Mallebré, Eric Le Mercier und Lars Hartmann holte sich mit hervorragenden 3:49:16 Std. den Landestitel und ließ dabei viele wesentlich stärker eingeschätzte Mannschaften hinter sich.

In der Klasse M30 kämpfte Marcus Mallebré bis zum Zusammenbruch, musste sich aber hauchdünn geschlagen geben. Mit hervorragenden 1:13:33 Std. steigerte er seine Vorjahresbestzeit um über 5 (!) Minuten und wurde Vizemeister.

Ihm gleich tat es Eric Le Mercier, der seine Vorjahresleistung ähnlich deutlich steigern konnte. Mit ausgezeichneten 1:13:57 Std. fightete er sich in der Klasse M35 zum Vizemeister. Mit sämtlichen Zeiten erzielten die Akteure neue Vereinsrekorde.

Lars Hartmann als Dritter der Mannschaft wurde mit 1:21:46 Std. sechster der Klasse M30. Mit Andreas Roth (Neunter der M40 mit 1:22:22 Std.) und Sabine Eichhorn (Zehnte der W40 mit 1:45:34 Std.) konnten sich zwei weitere Akteure der LG unter den Top Ten platzieren.

Mit von der Partie waren noch Udo Stöckl (Zwölfter der M35 mit 1:23:31 Std.) und Tobias Boden (Fünftehnter bei den Männern mit persönlicher Bestzeit von 1:26:43 Std.).

Das zweite Halbmarathon-Team mit Andreas Roth, Udo Stöckl und Tobias Boden landete mit 4:12:36 Std. auf Rang 14.

Eric Le Mercier verteidigt Hessentitel

29.09.2007

Wie im Vorjahr, so vertrat Eric Le Mercier auch heuer die Farben der LG Brechen bei den Hessischen Berglaufmeisterschaften, die dieses Mal im Rahmen des Herkules-Berglaufes in Kassel stattfanden.

In der Klasse M35 bewältigte er die 6,1km-lange-Strecke als Schnellster in ausgezeichneten 25:45 Min. und ließ den Zweitplatzierten fast zwei Minuten hinter sich. Mit diesem Titel hat sich die LG Brechen in der Hessischen Laufszene endgültig etabliert.

Mainzer Volkslauf

29.09.2007

Am gleichen Tag war Dr. Dieter Stahl beim Mainzer Volkslauf am Start. Über die Halbmarathonstrecke kam er in seiner stark besetzten Altersklasse M40 als Siebter ins Ziel. Von den insgesamt 150 Teilnehmern belegte er den elften Rang. Mit seiner Zeit von 1:24:22 Min. verpasste er knapp seine Saisonbestzeit.

Berlin-Marathon

30.09.2007

Bei ihrem ersten Marathon für die LG Brechen verpasste Yvonne Lehnert nur knapp eine Zeit unter vier Stunden. Mit einem gelungenen Debüt lief sie in Berlin mit 4:00:48 Std. eine beachtliche Zeit und wurde 252. Den bestehenden Vereinsrekord von Claudia Selle verpasste sie dabei um lediglich 47 Sekunden.

Frankfurt-Marathon

28.10.2007

Mit nicht weniger als 11 Athleten war die LG Brechen beim diesjährigen Frankfurt-Marathon vertreten. Das ist ein neuer Rekord! Dabei gab es hervorragende Leistungen und nicht weniger als vier neue Vereinsrekorde zu bestaunen.

Allen voran ist Eric Le Mercier (M35) zu nennen, der bei seinem Marathon-Debüt die bisherige Vereinsbestzeit von Ralf Selle mit 2:45:43 Std. um 30 Sekunden unterbot und auf Rang 146 (von mehr als 9000 Startern) ins Ziel kam.

Einen weiteren Vereinsrekord lieferte Sabine Eichhorn (W40), die mit 3:35:38 Std. die alte Marke von Claudia Selle (Frauenklasse) deutlich unterbot. Margit Friedrich (W40) kam nach 3:45:06 Std. ins Ziel und blieb damit ebenfalls noch unter der bisherigen Bestzeit.

In der Altersklasse W45 setzte Ute Heun-Eufinger mit 4:18:59 Std. ein erstes Maß. Auch in der Mannschaftswertung gab es einen ersten Vereinsrekord (Frauen und W40). An den 11:39:43 Std. von Sabine

Eichhorn, Margit Friedrich und Ute Heun-Eufinger müssen sich nun künftige Marathonteam messen. In Frankfurt reichte diese Zeit für Rang 20.

In der Männerklasse hatte die LG gleich drei Mannschaften am Start. Eric Le Mercier, Andreas Roth (2:54:19 Std.) und Lars Hartmann (3:18:04 Std.) liefen als 33. sehr gute 8:57:55 Std. Die zweite Mannschaft mit Tobias Boden (3:19:24 Std.), Ralf Selle (3:35:39 Std.) und Harald Kah (3:43:55 Std.) wurde mit 10:38:58 Std. auf Platz 200 registriert. Das Team Nummer drei mit Sascha Kurz (4:08:51 Std.), Karl Josef Roth (4:12:12 Std.) und Gerhard Weier (4:19:00 Std.) kam auf eine Zeit von 12:40:02 Std. (420.).

Sabine Eichhorn in Führung

10.11.2007

Für die Läufer ist das ganze Jahr Saison. So waren auch beim Beginn der diesjährigen Winterlaufserie in Pohlheim bei Giessen die Athleten der LG vertreten.

Dabei überraschte Sabine Eichhorn über die 10km-Strecke mit einem Sieg in ihrer Altersklasse in 47:29 Min. Damit übernahm sie auch die Führung in der Serienwertung.

In der Klasse M35 erkämpfte sich Udo Stöckl mit 38:17 Min. Rang fünf, ebenso wie Lars Hartmann in der Klasse M30 in 37:41 Min.

Walter Gläser (M45), der hier zum ersten Mal an den Start ging verpasste mit 47:28 Min. knapp seine Saisonbestzeit (Rang 21).

Kreismeisterschaften

24.11.2007

Mit zwei Titeln und drei Vizemeisterschaften kamen die Läufer der LG von den Kreis-Straßenlaufmeisterschaften (10km-Distanz) zurück, die im Rahmen des traditionellen Villmarer Dorflaufes durchgeführt wurden.

In der Klasse M35 lief Udo Stöckl zu bestechender Spätform auf. In Abwesenheit von Favorit Eric Le Mercier steigerte er seine persönliche Bestzeit auf sehr gute 36:52 Min. und wurde Kreismeister.

Ihm gleich tat es Lars Hartmann, der den verletzten Marcus Mallebré würdig vertrat. Er siegte in der Klasse M30 ebenfalls in persönlicher Bestzeit von 36:39 Min.

Noch schneller als die beiden war Lars Breuer in der Klasse M40, wo er mit neuem persönlichem Rekord von 36:30 Min. die Vizemeisterschaft errang. Damit verfehlte Lars den erst in diesem Jahr von Marcus Kasteleiner aufgestellten Vereinsrekord nur um 4 Sekunden.

Eine weitere Vizemeisterschaft ging auf das Konto von Tobias Boden in der Männerklasse. Mit 38:59 Min. lief er Bestzeit und blieb zum ersten Mal unter 39 Minuten.

Eine tolle Steigerung vollbrachte Margit Friedrich, die an zweiter Stelle liegend der führenden Christina Richards vom LC Mengerskirchen in der letzten Runde immer näher rückte. Schließlich fehlten 13 Sekunden zum Sieg. Mit 43:26 Min. wurde sie schließlich Zweite der W40 und stellte einen neuen Vereinsrekord über 10km auf.

Einen weiteren Sieg für die LG Brechen erkämpfte sich Peter Knorr über 5km (ohne Meisterschaftswertung). In der Klasse M50 lief er mit 20:43 Min. Saisonbestzeit.

Völlig überraschend kam der Vereinsrekord von Eckard Immel (M50), der sich über 10km als Sechster seiner Altersklasse auf 43:44 Min. steigern konnte.

Nachfolgend die weiteren Ergebnisse:

M45

Walter Gläser	10km-Straßenlauf	: 45:57 Min.	4.
Gerhard Weier	10km-Straßenlauf	: 49:53 Min.	8.

W40

Siegrid Maier	10km-Straßenlauf	: 47:37 Min.	4.
---------------	------------------	--------------	----

M40

Christoph Rauch	10km-Straßenlauf	: 48:36 Min.	14.
Michael Blum	10km-Straßenlauf	: 53:38 Min.	15.
Frank Maier	10km-Straßenlauf	: 55:46 Min.	17.

Gelungener Einstand für Karsten Diehl

Beim zweiten Durchgang der Jügesheimer Winterlaufserie gab Neuzugang Karsten Diehl aus Weinbach seinen Einstand für die LG Brechen. In der Klasse M35 konnte er trotz des rutschigen Geläufs sein Vorhaben in die Tat umsetzen und die 10km-Strecke unter 42 Minuten zurücklegen. Mit 41:54 Min. belegte er Rang 20.

Gerhard Weier war mit von der Partie (51:25 Min. und Rang 42 in der Klasse M45). Trainingsrückstand und Kniebeschwerden ließen keine schnellere Zeit zu.

Bad Arolsen

Der alljährliche Adventmarathon in Bad Arolsen gehört zu den Traditionsveranstaltungen von Peter Knorr. In diesem Jahr legte er die 42km in 3:52:11 Stunden zurück und wurde in der Klasse M50 auf Rang 19 registriert.

Giessen

Den Giessener Adventlauf nutzte Vielstarter Gerhard Weier, um Werbung für den Brecher Straßenlauf 2008 zu machen. Platzierung und Zeit über die 10km spielten dabei eine untergeordnete Rolle (52:02 Min., Rang 19).

Alten-Buseck

Mit Dr. Dieter Stahl und Gerhard Weier waren zwei Senioren der Klasse M45 beim zweiten Durchgang der Alten-Busecker Winterlaufserie zu Gast. Dieter überzeugte mit 40:32 Min. und Rang 6 im 10km-Lauf. Gerhard kam nach 51:28 Min. (Platz 29) ins Ziel.

Läufer imponieren in Merenberg

Mit einem beachtlichen Aufgebot waren die Läufer der LG Brechen wieder beim traditionellen Advertsstraßenlauf in Merenberg vertreten.

In der Klasse M35 zog Udo Stöckl den Beifall der Zuschauer auf sich, als er auf Platz eins durchs Ziel stürmte und die 15km-Strecke in 58:17 Min. zurücklegte.

Noch schneller waren Lars Breuer und Lars Hartmann. In der Klasse M40 brachte Lars Breuer bei starker Konkurrenz als Vierter sogar das Kunststück fertig, seinen eigenen Vereinsrekord auf sensationelle 57:00 Min. zu steigern. Lars Hartmann überzeugte als Zweiter der M30 mit sehr guten 57:48 Min. In der Mannschaftswertung der Männer belegte das Trio mit der neuen Vereinsbestleistung von 2:53:05 Stunden den zweiten Platz.

Ebenfalls auf Rang zwei landeten Peter Knorr (M50) und Karsten Diehl (M35) jeweils über die 10km-Distanz mit 44:32 Min. bzw. 41:46 Min.

Auch die zweite Männermannschaft schaffte es noch auf das Siebertreppchen. Mit 3:24:47 Min. in der 15km-Mannschaftswertung belegten Tobias Boden, Martin Heun und Walter Gläser den dritten Platz.

Nachfolgend die weiteren Ergebnisse:

M45

Walter Gläser	15km-Straßenlauf	: 1:12:00 Std.	4.
Gerhard Weier	15km-Straßenlauf	: 1:20:37 Std.	8.
Hans-Detlev Meyer	5km-Straßenlauf	: 28:17 Min.	13.

W40

Christel Höhler-Heun	5km-Straßenlauf	: 33:44 Min.	13.
----------------------	-----------------	--------------	-----

M40

Martin Heun	15km-Straßenlauf	: 1:10:34 Std.	9.
Michael Blum	15km-Straßenlauf	: 1:28:40 Std.	15.
Alexander Rath	5km-Straßenlauf	: 28:17 Min.	13.

Männer

Tobias Boden	15km-Straßenlauf	: 1:02:13 Std.	5.
--------------	------------------	----------------	----

Silvesterläufe

Bis zum letzten Tag waren die Läufer der LG Brechen aktiv. Bei drei verschiedenen Silvesterläufen zeigten die Athleten Präsenz.

Gießen

Die beste Platzierung beim Silvester-Volkslauf in Gießen brachte Karsten Diehl mit nach Hause. Er kam über die Halbmarathonstrecke in der Klasse M35 als Dritter nach 1:36:35 Std. ins Ziel. Schneller war nur Dr.Dieter Stahl, der mit 1:36:12 Std. in der M45 Rang fünf belegte.

Hier die weiteren Resultate:

M50

Eckard Immel Halbmarathon : 1:47:03 Std. 12.

M45

Gerhard Weier Halbmarathon : 2:10:45 Std. 55.

M30

Sascha Kurz Halbmarathon : 1:49:01 Std. 16.

Frauen

Petra Kurz 10km-Lauf : 1:05:39 Std. 10.

Frankfurt

Einzigste Teilnehmerin beim stark besetzten Silvester-Straßenlauf in Frankfurt war Yvonne Lehnert. Sie benötigte für die 10km-Distanz 47:51 Min. und wurde 51.

Montabaur

Beim letzten Wettkampf des Jahres glänzte Henning Ahlert mit einem Sieg in der Klasse M35. Für die 10km-Strecke benötigte er nur 35:50 Min. Sein Vereinskamerad Udo Stöckl ließ es am Jahresende etwas langsamer angehen. Er platzierte sich in der gleichen Klasse auf Rang fünf (38:32 Min.).

Walter Gläser kam in der Altersklasse M45 nach 47:16 Min. (Platz 33) ins Ziel und verpasste damit knapp seine Saisonbestzeit.